



Universität Oviedo präsentiert zukünftige Mobilitätskonzepte: thyssenkrupp treibt Digitalisierung der Aufzugsindustrie voran

- Andreas Schierenbeck, CEO von thyssenkrupp Elevator und Vorstandsmitglied der Princesa de Asturias Stiftung, hält Vortrag zur Mobilität und Digitalisierung der Aufzugsindustrie
- Der Lehrstuhl für Mobilität der Universität widmet sich der Analyse der globalen Industrie, die durch Digitalisierung revolutioniert wird

Andreas Schierenbeck, CEO von thyssenkrupp Elevator, hat heute die Universität von Oviedo (Asturias, Spanien) besucht. Thema seines Vortrags: „Mobility 4.0: Digitalisierung der Aufzugsindustrie durch MAX und HoloLens“. Während seiner Präsentation erläuterte er die wichtigsten Herausforderungen, denen sich die Branche stellt, und die neuen Innovationen von thyssenkrupp, um Städte zu den lebenswertesten Orten weltweit machen.

Schierenbeck unterstrich die Bedeutung der regionalen Industrie als Treiber städtischer Mobilität. thyssenkrupp fördert den Lehrstuhl der Universität und unterstreicht damit die Bedeutung der Region als Innovationszentrum und wichtiger Produktionsstandort für das Unternehmen.

An der Veranstaltung nahmen auch Eva Pando, Generaldirektorin des Wirtschaftsinstituts der Region Asturien, Juan Carlos Campo, Dekan der Polytechnischen Fakultät für Ingenieurwissenschaften sowie Javier Sesma, Direktor des Forschungs- und Innovationszentrums von thyssenkrupp in Gijón teil, die ihre Strategien und Prognosen zu den neuen Herausforderungen zur Mobilität präsentierten.

Andreas Schierenbeck hob die Bedeutung dieser Veranstaltung im Rahmen der Princesa de Asturias Awards hervor und lobte die Talentförderung der Region: „Als Vorstandsmitglied der Princesa de Asturias Stiftung verfolge ich die Initiativen zur Nachwuchsförderung und bin stolz darauf, dieses Engagement weiter auszubauen: thyssenkrupp wird die Forschung und Entwicklung in Spanien weiter stärken und die Ideen aus dieser Region in weltweiten Projekten umsetzen.“

thyssenkrupp Elevator verfügt in Spanien über drei Produktionsstandorte und ein Innovationszentrum mit insgesamt mehr als 5.000 Mitarbeitern und feiert in diesem Jahr das 25-jährige Bestehen von thyssenkrupp Norte – der Produktionsstätte für Fahrtreppen und Fahrsteige in Mieres (Spanien). „Produkte wie die beschleunigende Transportlösung ACCEL und der intelligente Fahrsteig iwalk sind das Ergebnis der hervorragenden Arbeit in Norte. Diese Produkte, zusammen mit unseren Innovationen wie dem seillosen Aufzugssystem MULTI und der vorausschauenden Wartungslösung MAX, sind unser Beitrag zu zukünftigen Smart Cities und bedeuten eine grundlegende Transformation der Mobilitätsbranche“, so Andreas Schierenbeck.

Der Lehrstuhl für Mobilität an der Universität Oviedo will die Zusammenarbeit mit thyssenkrupp Elevator zukünftig weiter stärken, um Forschung und Innovation auf dem Gebiet der nachhaltigen Mobilität zu fördern. Darüber hinaus fördert die wissenschaftliche Einrichtung eine Kultur der globalen Forschung und Entwicklung.

Über uns:

21.10.2016

thyssenkrupp Elevator

Seite 3/3

thyssenkrupp Elevator umfasst die weltweiten Konzernaktivitäten im Geschäftsfeld Personenbeförderungsanlagen. Mit einem Umsatz von 7,2 Mrd. € im Geschäftsjahr 2014/2015 und Kunden in 150 Ländern hat sich thyssenkrupp Elevator seit seinem Markteintritt vor 40 Jahren als eines der führenden Aufzugsunternehmen der Welt etabliert. Das Unternehmen mit mehr als 50.000 qualifizierten Mitarbeitern bietet intelligente und energieeffiziente Produkte, entwickelt für die individuellen Anforderungen der Kunden. Innovative Lösungen ermöglichen die Entwicklung von intelligenten Städten. Das Portfolio umfasst Personen- und Lastenaufzüge, Fahrtreppen und Fahrsteige, Fluggastbrücken, Treppen- und Plattformlifte sowie maßgeschneiderte Servicelösungen für das gesamte Produktangebot. Über 900 Standorte rund um den Globus bilden ein dichtes Vertriebs- und Servicenetz und sichern somit eine optimale Nähe zum Kunden.

thyssenkrupp

thyssenkrupp ist ein diversifizierter Industriekonzern mit traditionell hoher Werkstoffkompetenz und einem wachsenden Anteil an Industriegüter- und Dienstleistungsgeschäften. Über 155.000 Mitarbeiter arbeiten in knapp 80 Ländern mit Leidenschaft und Technologie-Know-how an hochwertigen Produkten sowie intelligenten industriellen Verfahren und Dienstleistungen für nachhaltigen Fortschritt. Ihre Qualifikation und ihr Engagement sind die Basis für unseren Erfolg. thyssenkrupp erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2014/2015 einen Umsatz von rund 43 Mrd. €.

Gemeinsam mit unseren Kunden entwickeln wir in den Anwendungsfeldern Mechanik, Anlagenbau und Werkstoffe wettbewerbsfähige Lösungen für die Herausforderungen der Zukunft. Mit unserer Ingenieurkompetenz ermöglichen wir unseren Kunden, Vorteile im weltweiten Wettbewerb zu erzielen sowie innovative Produkte wirtschaftlich und ressourcenschonend herzustellen. Technischer Fortschritt und Innovationen sind für uns Schlüsselfaktoren, um mit der Verbundkraft des Konzerns den aktuellen und zukünftigen Kunden- und Marktbedürfnissen global zu folgen, auf den Zukunftsmärkten zu wachsen sowie hohe und stabile Ergebnis-, Cash- und Wertbeiträge zu erwirtschaften.

Ansprechpartner:

thyssenkrupp Elevator AG

Michael Ridder

Head of Media Relations

T: +49 201 844 - 563054

michael.ridder@thyssenkrupp.com

www.thyssenkrupp-elevator.com

Twitter: [@Michael23Ridder](https://twitter.com/Michael23Ridder)

People shaping cities blog: www.urban-hub.com

Company blog: www.engineered.thyssenkrupp.com